



Suchergebnisse: Portofreiheit für kirchliche Stellen

1926 – Frauenturnfest und Pluder-Badekostüme für beide Geschlechter

München-Kreuzviertel * Kardinal Michael von Faulhaber beschäftigt sich mit Bagatellen. Es geht um das Verhindern eines zweiten Frauenturnfestes, der Entziehung der Portofreiheit für kirchliche Stellen, der moralischen Zuchtlosigkeit der Jugend, um die uneheliche Mutterschaft, darum, „dass das Turnen nach Geschlechtern getrennt geschehe, daß die Turnkleidung die Körperformen nicht aufdringlich betone, daß jede Turnübung, besonders an Geräten, vermieden wird, die der weiblichen Art nicht angemessen sind, und dass das Schauturnen von Frauen und Mädchen unterlassen werde“. Gemeinschaftsbäder hält er für überflüssig. Und wenn sie schon bestehen sollen, dann fordert Kardinal Faulhaber „Volles Pluder-Badekostüm für beide Geschlechter“.
